

Tödlicher Verkehrsunfall in Berlin-Mitte: Fußgänger stirbt nach Zusammenstoß!

Berlin: Polizei sucht Zeugen nach rechtsextremistischer Attacke auf SPD-Mitglieder und tödlichem Unfall in Mitte am 14. Dezember 2024.



In den frühen Morgenstunden des 22. Dezember 2024 ereigneten sich in Berlin zwei tragische Verkehrsunfälle, die die Stadt erschütterten. Zunächst kam es gegen 5 Uhr auf der Karl-Marx-Allee in Berlin-Mitte zu einem schweren Unfall, bei dem ein Fußgänger von einem Pkw erfasst und überrollt wurde. Die genauen Umstände des Vorfalls, der in unmittelbarer Nähe des bekannten Cafés Moskau stattfand, sind noch unklar. Augenzeugen berichteten von einem schockierenden Ereignis, bei dem der Fußgänger so schwer verletzt wurde, dass er noch am Unfallort verstarb. Die Berliner Polizei hat umgehend ein Fachkommissariat für Verkehrsdelikte eingeschaltet, um die Ursachen des Unglücks zu klären. Ob der Verstorbene möglicherweise von mehreren Fahrzeugen erfasst wurde, wird

derzeit ermittelt, während die Karl-Marx-Allee für die Dauer der Ermittlungen in beiden Richtungen gesperrt bleibt, wie der **Berliner Kurier** berichtete.

Zusammenstoß in Reinickendorf

Details	
Quellen	• www.berlin.de • www.berliner-kurier.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de